

Das Kniesehaus

Paul und Charlotte Kniese gründen Ende der 60er Jahre die Kniese-Stiftung und legen damit den Grundstein für das nach ihnen benannte Kniesehaus. Die Einrichtung schafft, ganz nach den Vorstellungen des Gründerehepaars, sehbehinderten und erblindeten Menschen ein neues Zuhause, in dem sie professionell begleitet und betreut werden. 1971 wird das Kniesehaus am jetzigen Standort eröffnet und im Jahr 2004 saniert und modernisiert.



Für Menschen sorgen



Speisesaal im Erdgeschoss



Blindengerechte Gartenanlage

Im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns steht der Mensch als einzigartige Persönlichkeit – diese Überzeugung bestimmt unsere Arbeitsweise auch in der Praxis. Sehbehinderte und Erblindete benötigen ein Umfeld, in dem auf ihre Bedürfnisse und Wünsche eingegangen wird. Wir nehmen sie mit ihren besonderen Eigenschaften und Fähigkeiten wahr, wir begleiten und unterstützen sie im Alltag. So kann ein sicheres, aber auch weitgehend selbstbestimmtes Leben geführt werden.

Auch das Ermutigen zu Geselligkeit und gemeinsamen Unternehmungen liegt uns am Herzen – ein aktives Miteinander gibt Lebensfreude und verdrängt Gefühle der Einsamkeit und Verlassenheit.

Unser Wirken ist von dem tiefen Wunsch bestimmt, sehbehinderten und erblindeten Menschen eine Umwelt zu bieten, in der sie sich geborgen fühlen, aber auch eigenständig ihr Leben gestalten können.



Lichtdurchfluteter Wintergarten

Eine Heimat geben

Ein Ort, der ein Leben in Ruhe und Harmonie erlaubt, ist heute von großer Bedeutung. Eine sichere und liebevolle Umgebung lässt Vertrauen, Mut und Zuversicht entstehen. Friede diesem Hause – bewusst haben wir diese Worte als Leitgedanke für das Kniesehaus gewählt. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Menschen ein erfülltes Zusammenleben zu ermöglichen und in unserem Haus eine lebensbejahende, freundliche Atmosphäre zu fördern.



Großzügige Sanitärbereiche



Helle, freundlich gestaltete Räume

Sicher und komfortabel wohnen

Zur Blindenwohnstätte Kniesehaus gehören drei Wohnbereiche, die sich über fünf Etagen erstrecken. Jedes der bestehenden Einzelappartements verfügt über einen Balkon und einen eigenen, modern ausgestatteten Sanitärbereich.

Im hellen, großzügigen Speisesaal werden die vier Mahlzeiten des Tages serviert. Sie können, ganz nach persönlichen Wünschen und Vorlieben, aber auch im eigenen Appartement eingenommen werden. Neben geräumigen Aufenthaltsmöglichkeiten gehört ein blindengerecht gestalteter Garten zum Gebäude.

Diese Bereiche und unser Angebot an regelmäßigen Aktionen und hausinternen Sonderveranstaltungen schaffen Freiraum für Kommunikation.

Selbstverständlich ist das Kniesehaus barrierefrei und blindengerecht eingerichtet: Die Beleuchtungssituation ist speziell nach den Anforderungen sehbehinderter und blinder Menschen konzipiert, die Orientierung wird mit Hilfe von durchgehenden, haptisch strukturierten Handläufen, taktilen Wegweisern und einem Aufzug mit entsprechenden Bedienungselementen und akustischer Ansage erleichtert. Die Farb- und Lichtgestaltung unserer Außenanlagen mit barrierefreiem Zugang zum nahe gelegenen Stadtpark gewährleisten ein sicheres Bewegen auch außerhalb des Gebäudes.

Leistungen und Angebote

Wohnen im Kniesehaus

- Einzelappartements mit Balkon
- modernst ausgestatteter Sanitärbereich in jeder Wohneinheit
- Speisesaal und gemeinsame Aufenthaltsbereiche
- blindengerecht gestalteter Garten, Wintergarten und Ergotherapie-Räume

Barrierefreie und blindengerechte Einrichtung

- beidseitige, durchgehend haptisch strukturierte Handläufe
- taktile Wegweiser und besondere Beleuchtungssituation
- Aufzug mit taktilen Bedienungselementen und akustischer Ansage
- Farb- und Lichtgestaltung der Außenanlagen
- mit akustischem Signal ausgestattete Ampelanlagen im näheren Umkreis des Hauses
- barrierefreier Zugang zum Stadtpark

Unterhaltung und Aktivität

Neben unserem anerkannten, blindenspezifischen Pflegekonzept bieten wir Veranstaltungen und spezielle Betreuungsdienste an. Wir ermutigen zur Geselligkeit und schaffen eine Vielzahl von Aktivitäten, die den Gefühlen der Einsamkeit und Isolierung entgegenwirken:

- blindenspezifische Ergotherapie-Gruppen
- Gymnastik und Gedächtnistraining
- Vorlese-Service
- Begleitdienste im und außerhalb des Hauses
- hausinterne Veranstaltungen, Ausflüge u.v.a.m.

Service

Unser Sozialdienst, ein besonderer Service des Kniesehauses, übernimmt für Sie auf Wunsch den oft komplizierten und langwierigen behördlichen Umgang.

Position	€				
0-3H	0	1	2	3	3H
Monat mit 30 Tagen					
Pflegevergütung	1.209,60	1.523,40	2.037,60	2.405,10	2.657,10
Unterkunft / Verpflegung	486,60	486,60	486,60	486,60	486,60
Investitionskostensatz	478,50	478,50	478,50	478,50	478,50
Summe	2.174,70	2.488,50	3.002,70	3.370,20	3.622,20
Pflegeaufwand Pflegekasse	0,00	1.023,00	1.279,00	1.510,00	1.825,00
Eigenanteil	2.174,70	1.465,55	1.723,55	1.860,20	1.797,20
Monat mit 31 Tagen					
Pflegevergütung	1.249,92	1.574,18	2.105,52	2.485,27	2.745,67
Unterkunft / Verpflegung	502,82	502,82	502,82	502,82	502,82
Investitionskostensatz	494,45	494,45	494,45	494,45	494,45
Summe	2.247,19	2.571,45	3.102,79	3.482,54	3.742,94
Pflegeaufwand Pflegekasse	0,00	1.023,00	1.279,00	1.510,00	1.825,00
Eigenanteil	2.247,19	1.548,45	1.823,79	1.972,54	1.917,94